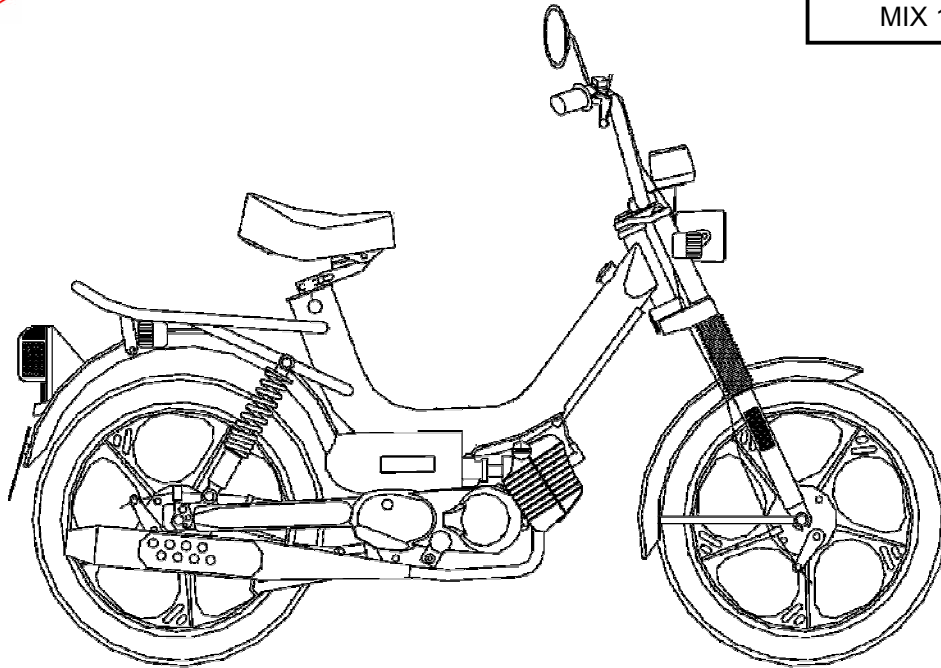




ACHTUNG:
NUR 2- TAKT GEMISCH
MIX 1:50 TANKEN



TOMOS FLEXER 25/45 km/h

Gebrauchsanweisung

Vorwort

Wir möchten die Gelegenheit nutzen um Ihnen zu danken, daß Sie sich für dieses Fahrzeug entschieden haben.

Dieses Benutzerhandbuch beinhaltet sicherheitsrelevante Informationen über die Instandhaltung und Benutzung des Fahrzeuges. Daher empfehlen wir Ihnen, das Benutzerhandbuch vor der Benutzung des Fahrzeuges sorgfältig durchzulesen.

Bitte prüfen Sie zuerst ob alle Teile des Fahrzeuges, Rückspiegel, Kundendienstheft und COC Papier (Certificate of Conformity, siehe Seite 18) , die sich beim Fahrzeug befinden sollten, vorhanden sind.

Eventuelle Transportschäden sind binnen 3 Kalendertagen nach dem Erhalt des Fahrzeuges bei der Spedition und bei der Erbringung anzumelden. Spätere Reklamationen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte notieren Sie vor der Inbetriebnahme die Fahrgestellnummer und Motornummer des Fahrzeuges in das beiliegende Kundendienstheft und beachten Sie auch die Hinweise im Kundendienstheft um Ihren Garantieanspruch aufrecht zu erhalten.

Bitte beachten Sie stets die für diese Fahrzeugklasse geltenden gesetzlichen Regelungen und Bestimmungen. In der Einfahrzeit während der ersten 150 km sollte das Fahrzeug möglichst nur mit maximal 75% Belastung bewegt werden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Fahrzeug.

Falls Probleme auftreten sollten, zögern Sie nicht unseren Vertragshändler in Ihrer Nähe zu kontaktieren.

Inhaltsverzeichnis

ACHTUNG:
NUR 2- TAKT GEMISCH
MIX 1:50 TANKEN

Vorwort	Seite	2
Inhaltsverzeichnis	Seite	3
Allgemeine Sicherheitshinweise	Seite	4
Checkliste vor Fahrtantritt	Seite	5
Technische Daten	Seite	6
Zu verwendender Kraftstoff	Seite	7
Bauteile des Fahrzeuges	Seite	8 bis 10
Schaltereinheit	Seite	11
Beschleunigen und Bremsen	Seite	12
Kickstarter	Seite	13
Lenkradsperre	Seite	14
Wichtige Hinweise zum Betanken !	Seite	15

Allgemeine Sicherheitshinweise

Bei Fragen zur Helmpflicht oder Mitführungspflicht von Verbandskasten, Warndreieck oder sonstigem vorgeschriebenem Zubehör und weiteren Regelungen die den Betrieb des Fahrzeuges betreffen beachten Sie bitte die jeweils gültigen gesetzlichen Bestimmungen. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie immer einen Helm, sowie geeignete feste Bekleidung tragen. Bevorzugen Sie auffällige, helle Farben, damit Sie von anderen Verkehrsteilnehmern besser und schneller gesehen werden.

- Vor jeder Fahrt sollte das Fahrzeug auf seine Verkehrssicherheit überprüft werden.

Zur Prüfung gehören:

- Funktion der Bremsen
- richtiger Reifendruck
- Funktion aller Signal- und Beleuchtungseinrichtungen
- funktionssicherer Allgemeinzustand.

- Veränderungen durch Um- und Anbauten dürfen nur in soweit durchgeführt werden, als es die gesetzlichen Vorschriften erlauben. Fragen Sie Ihren Händler beim Kauf von Zubehör und Ersatzteilen über deren Zulässigkeit oder entscheiden Sie sich am besten nur für Original - Zubehörteile.
- Fahrzeuge „tunen“ ist generell ungesetzlich. Sie gefährden Ihre eigene Sicherheit und die Lebensdauer bzw. Betriebssicherheit des Fahrzeuges verringert sich. Außerdem erlöschen der Versicherungsschutz, die allgemeine Betriebserlaubnis und die Gewährleistung für das Fahrzeug.
- Bei Schlechtwetterfahrten (Nässe, Schnee, Glatteis) besonders vorsichtig fahren. Nach der Fahrt sollte das Fahrzeug gereinigt und die elektrischen Verbindungen getrocknet werden (u.U. Kontaktspray verwenden).
- Bei längeren Regenfahrten, sowie nach der Fahrzeug - Wäsche kann durch Feuchtigkeit die Bremsanlage verzögert ansprechen. Deshalb nach der Wäsche die Bremsen „trocken bremsen“ bzw. bei Regenfahrten die Bremsen öfters betätigen, damit immer eine einwandfreie Bremswirkung vorhanden ist.
- Machen Sie sich vor der Fahrt mit der Handhabung und den Fahreigenschaften des Fahrzeugs vertraut.

Checkliste vor jeder Fahrt

ACHTUNG:
NUR 2- TAKT GEMISCH
MIX 1:50 TANKEN

Kraftstoff		Kraftstoffmenge ausreichend ? (<u>frisches</u> 2 Takt Gemisch 1:50)
Federung		Funktionskontrolle der Federung
Bremsen	Vorne	Bremsfunktion testen (und Bremshebel darf maximal 1-2cm Spiel haben)
	Hinten	Bremsfunktion testen (und Bremshebel darf maximal 1-2cm Spiel haben)
Lenkradsperre gelöst ?		Prüfen Sie vor jedem Start ob die Lenkradsperre gelöst ist !
Reifen	Vorne	Reifendruck normal 1,8 bar / Profiltiefe mindestens 2mm
	Hinten	Reifendruck normal 2,0 bar / Profiltiefe mindestens 2mm
Lenkung		Anormales Zittern oder schwer zu lenken?
Fester Sitz wichtiger Teile		Lose Muttern oder Schrauben ?
Tachometer, Beleuchtung, Blinker Bremslicht, Hupe, Rückspiegel		Funktionstüchtig ?
Bei Abweichungen		Konnten die festgestellten Abweichungen vor Fahrtantritt nicht behoben werden, suchen Sie bitte umgehend eine qualifizierte Werkstätte auf !

Technische Daten

ACHTUNG:
NUR 2- TAKT GEMISCH
MIX 1:50 TANKEN

	FLEXER 25 km/h	FLEXER 45 km/h
LÄNGE	1695 mm	1695 mm
BREITE	740 mm	740 mm
HÖHE	1050 mm	1050 mm
SPURWEITE	1110 mm	1110 mm
Sitzplätze	1 Person	1 Person
GEWICHTE	LEER 50 KG ZULÄSSIGES GESAMTGEWICHT 145 KG	LEER 50 KG ZULÄSSIGES GESAMTGEWICHT 145 KG
HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT	25 km/h	45 km/h
MOTORENTYP	2 TAKT, EINZYLINDER, LUFTKÜHLUNG	2 TAKT, EINZYLINDER, LUFTKÜHLUNG
HUBRAUM	49 cm ³	49 cm ³
BOHRUNG X HUB	38 x 43 mm	38 x 43 mm
DRUCKVERHÄLTNIS	8 : 1	10 : 1
MAXIMUM MOTORLEISTUNG	1,0 kW / 3500 rpm	1,7 kW / 4800 rpm
ZÜNDUNG	C.D.I. ZÜNDUNG	C.D.I. ZÜNDUNG
ANLASSER	MECHANISCHER KICKSTARTER	MECHANISCHER KICKSTARTER
KUPPLUNG	AUTOMATISCHE FLIEHKRAFTKUPPLUNG	AUTOMATISCHE FLIEHKRAFTKUPPLUNG
STOSSDÄMPFER ca.	VORNE 70mm , HINTEN 56mm	VORNE 70mm , HINTEN 56mm
GETRIEBE	VARIOMATIK / AUTOMATIK	VARIOMATIK / AUTOMATIK
REIFEN V+H	VORNE 2 ¼ -16 - 38J (1,8 bar) HINTEN 2 ¼ -16 - 38J (2,0 bar)	VORNE 2 ¼ -16 - 38J (1,8 bar) HINTEN 2 ¼ -16 - 38J (2,0 bar)
VORDERRADBREMSE	TROMMELBREMSE	TROMMELBREMSE
HINTERRADBREMSE	TROMMELBREMSE	TROMMELBREMSE
ZÜNDANLAGE / LICHTMASCHINE	12 V ca. 80 W	12 V ca. 80 W
2 TAKT ÖL	2 TAKT ÖL SELBSTMISCHEND (1:50 GEMISCH)	2 TAKT ÖL SELBSTMISCHEND (1:50 GEMISCH)
ZÜNDKERZE (STANDARD)	NGK BR 8 ES	NGK BR 6 ES
KRAFTSTOFF	GEMISCH SCHMIERUNG 1:50 95 Oktan	GEMISCH SCHMIERUNG 1:50 95 Oktan
BENZINTANKKAPAZITÄT ca.	4 LITER BLEIFREI GEMISCH 1:50 95 OKTAN DAVON CA 0,5 LITER RESERVE	4 LITER BLEIFREI GEMISCH 1:50 95 OKTAN DAVON CA 0,5 LITER RESERVE
SCHEINWERFER	12 V 35/35 W + 12V 4 W	12 V 35/23 W + 12V 4 W

Zu verwendender Kraftstoff

ACHTUNG:
NUR 2- TAKT GEMISCH
MIX 1:50 TANKEN

Das Fahrzeug ist mit einem Zweitaktmotor für Getrennschmierung ausgestattet.

Benzin (Ottokraftstoff) ist hoch entzündlich, umweltgefährdend und stark wassergefährdend. Benzindämpfe sind schwerer als Luft und sammeln sich am Boden. Benzin ist giftig beim Einatmen bzw. Berühren und kann Krebs erzeugen. Benzin kann Kopfschmerzen, Benommenheit und Reizungen der Haut und Augen verursachen. Achten Sie darauf, daß beim Umgang mit Benzin und besonders beim manuellen Mischen des 2-Takt Gemisches Hand und Augenschutz getragen wird und der Raum gut durchlüftet ist. Verwenden Sie zum Aufbewahren und Mischen nur dafür vorgesehen und freigegebene Behältnisse.

Beachten Sie stets die Sicherheitshinweise für Kraftstoffe die an der abgebenden Tankstelle aushängen.

Betanken Sie das Fahrzeug ausschließlich mit einem Gemisch (MIX) aus bleifreiem Kraftstoff (95 Oktan) und selbstmischendem Marken – Zweitakt Öl. Das Mischungsverhältnis muß 1:50 betragen:

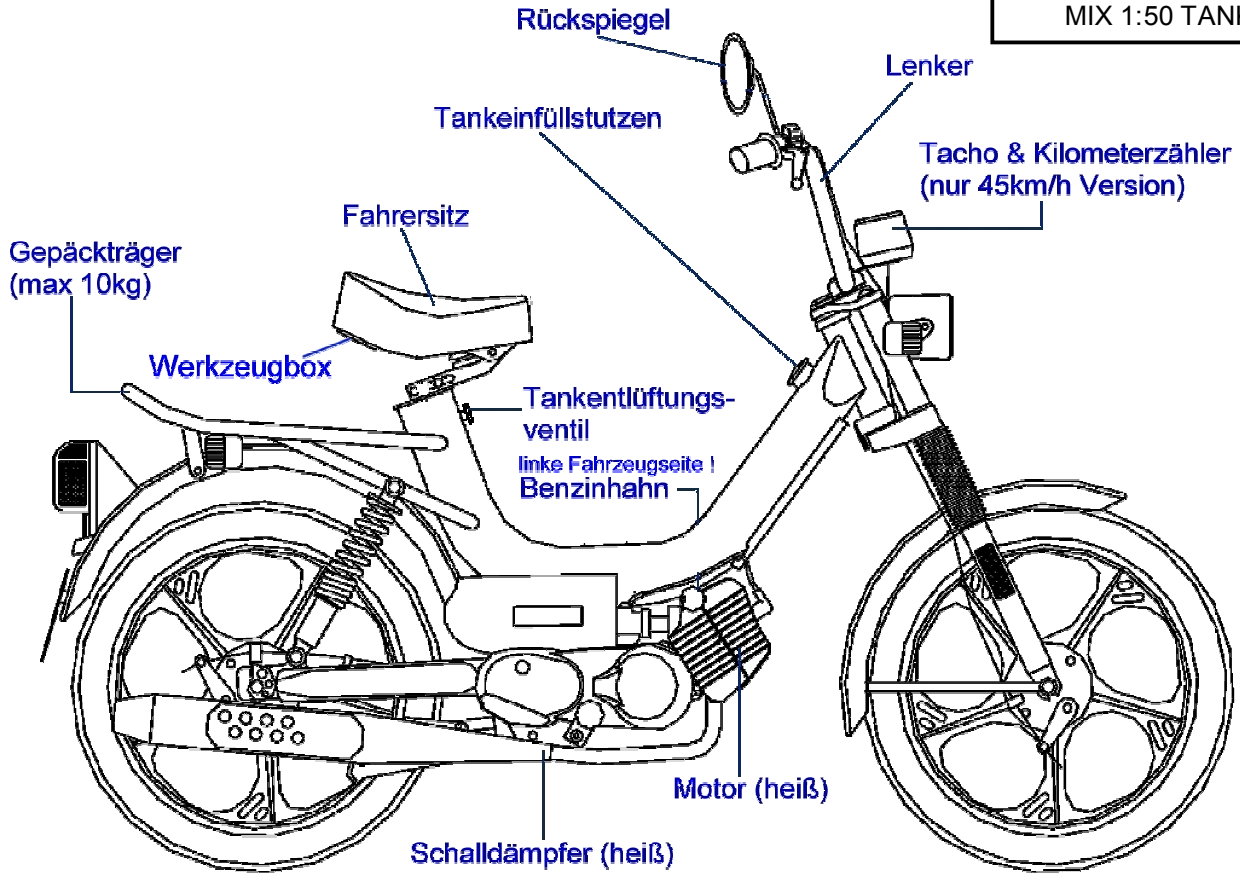
50	Liter Benzin	→ 1	Liter selbstmischendes Marken Zweitakt Öl
25	Liter Benzin	→ 0,5	Liter selbstmischendes Marken Zweitakt Öl
10	Liter Benzin	→ 0,2	Liter selbstmischendes Marken Zweitakt Öl
5	Liter Benzin	→ 0,1	Liter selbstmischendes Marken Zweitakt Öl

Otto- und auch Dieselmotoren ändern mit der Zeit ihre Beschaffenheit bei Einwirkung von Luft (Sauerstoff), Feuchtigkeit und Temperatur. Hierbei können sie sich bei zu langer Lagerung unter "kritischen" Bedingungen durchaus so stark verändern, dass es beim motorischen Betrieb zu Problemen kommen kann. Daneben ist zu beachten, dass die Kraftstoffe in Sommer- und in Winter - Qualität produziert werden und auch entsprechend einzusetzen sind. Beim Ottokraftstoff können leichtflüchtige Bestandteile verdampfen und Kaltstart und Fahrverhalten in der Warmlaufphase und im Lastbetrieb der Motoren verschlechtern. Die verdampfenden Anteile bewirken auch die Klopfestigkeit (ausgedrückt in Octanzahlen), die sich im Laufe der Lagerung verschlechtert (im Extremfall können daraus Motorschäden entstehen). Neben den in der Praxis durch Verdampfung und Wärmeeinwirkungen hervorgerufenen Veränderungen unterliegen Ottokraftstoffe auch einer natürlichen Alterung bzw. Oxidation durch Kontakt mit Luftsauerstoff. Damit es dabei in der Praxis nicht zu Problemen durch Rückstandsbildung kommt, haben Markenkraftstoff - Anbieter für ihre Qualitäten mir Additiven entsprechend vorgesorgt. Kraftstoffe sollten trotzdem auch im verschlossenen Kanister maximal 10 Wochen gelagert werden.

Falls das Gemisch selbst gemischt wird achten Sie bitte darauf , daß das in einem Kanister gelagerte Kraftstoff – Öl Gemisch genauso wie auch reiner Kraftstoff ebenfalls altert und binnen 10 Wochen verbraucht werden sollte. Schütteln Sie den Kanister auf, bevor das Gemisch ins Fahrzeug eingefüllt wird. Mischen Sie das Gemisch immer in einem geeigneten externen Gefäß und nie direkt im Fahrzeugtank, da ansonsten keine ausreichende Vermengung der Flüssigkeiten stattfinden kann.

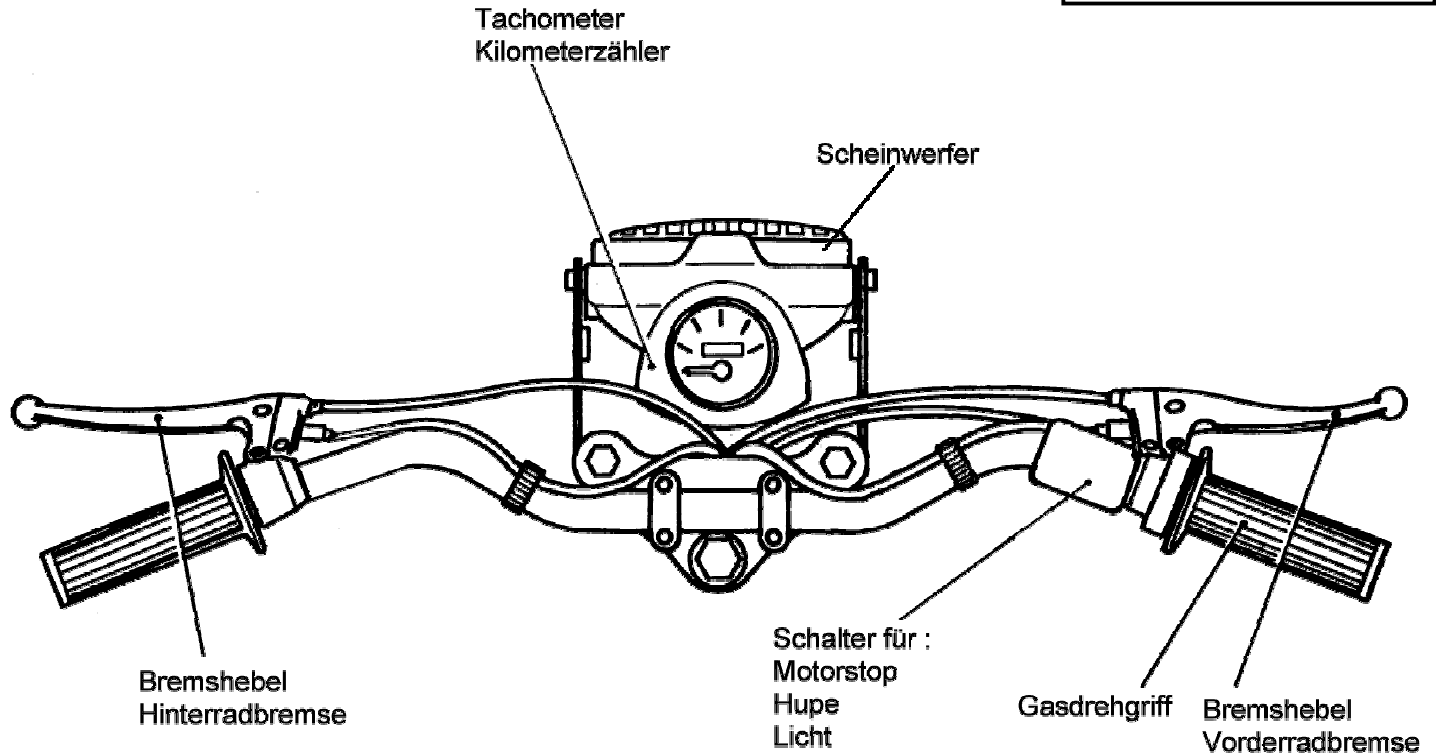
Bauteile am Fahrzeug

ACHTUNG:
NUR 2- TAKT GEMISCH
MIX 1:50 TANKEN

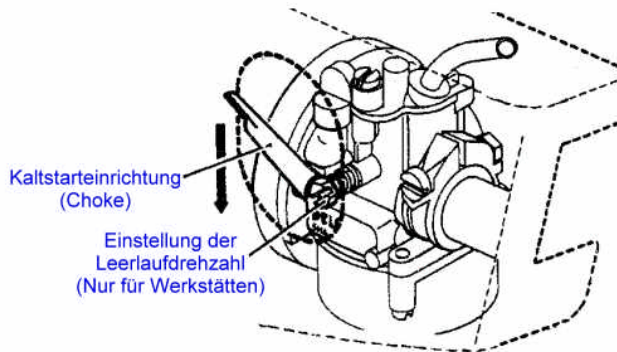
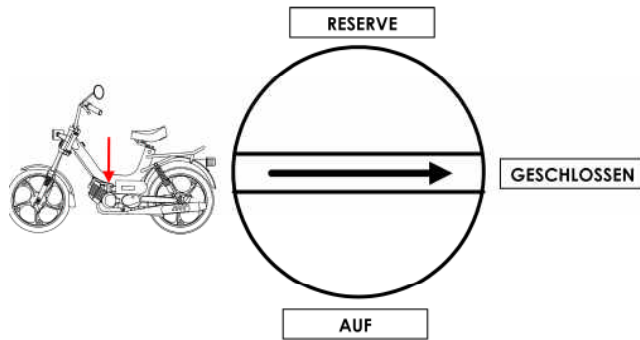


Bauteile am Fahrzeug

ACHTUNG:
NUR 2- TAKT GEMISCH
MIX 1:50 TANKEN



Bauteile am Fahrzeug



BENZINHAHN

Der Benzinhahn befindet sich am Fuß des Kraftstofftanks links am Fahrzeug.

Wenn das Fahrzeug abgestellt wird sollte der Benzinhahn stets geschlossen (GESCHLOSSEN) werden. (GESCHLOSSEN - Pfeil entgegen der Fahrtrichtung)

Vor dem Start und im Fahrbetrieb muß der Benzinhahn geöffnet (AUF) sein. (AUF - Pfeil in Richtung Boden)

Falls das Fahrzeug wegen Benzinmangel stehen bleiben sollte stellen Sie den Benzinhahn in Stellung Reserve (RES). (RESERVE - Pfeil nach oben)

Dann verbleiben (RES) etwa 0,5 Liter Gemisch für die Fahrt zur nächsten Tankstelle im Tank. Drehen Sie den Benzinhahn nach dem betanken sofort wieder auf Stellung geöffnet (AUF).

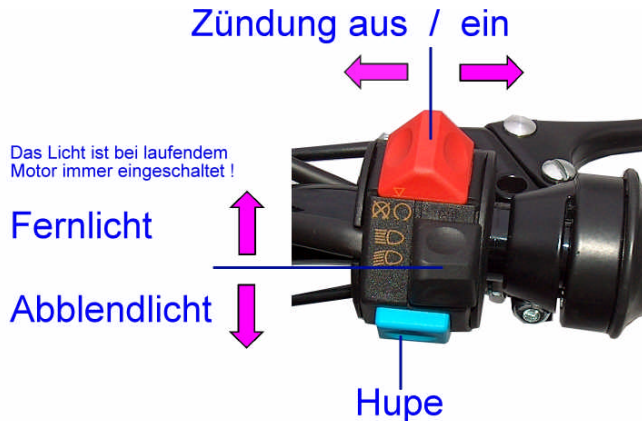
KALTSTARTEINRICHTUNG (CHOKE)

Der Choke befindet sich an der rechten Fahrzeugseite.

Der Choke ermöglicht ein leichteres Starten des kalten Motors. Wenn Sie das Fahrzeug starten möchten drücken Sie den Choke Hebel (Bild) nach unten.

Lassen Sie das Fahrzeug dann etwa 15 Sekunden warmlaufen. Ziehen Sie den linken Bremshebel an und drehen Sie am Gasdrehgriff um den Choke abzuschalten.

Schaltereinheit



Am rechten Lenkerende befindet sich ein Kombischalter für die Beleuchtung, Motorstop und für die Hupe.

HUPE

Wenn Sie auf den Hupenknopf (blau) drücken ertönt das Signalhorn. Die Hupe benötigt für optimale Funktion eine Geschwindigkeit von ca. 15 km/h. Hupen Sie nicht in Ruhezonen.

MOTOR AUS

Wenn Sie den Schiebeschalter (rot) nach links schieben ist die Zündung und der Motor aus. Wenn Sie den Schiebeschalter (rot) nach rechts schieben ist die Zündung ein und der Motor kann gestartet werden.

LICHTSCHALTER

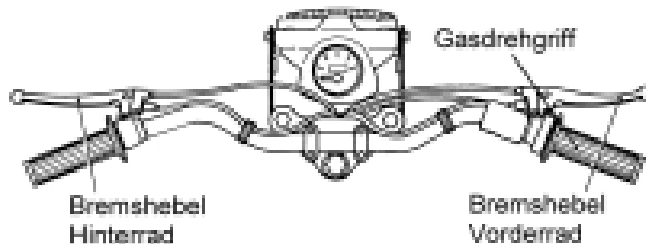
Mit dem Lichtschalter (schwarz) können Sie zwischen Fernlicht oder Abblendlicht wählen

STELLUNG UNTEN : Fahrlicht ein

STELLUNG OBEN: Fernlicht ein

Schalten Sie bei Gegenverkehr das Fernlicht immer ab um eine Blendung des Gegenverkehrs zu vermeiden.

Beschleunigen und Bremsen



BESCHLEUNIGEN / LOSFAHREN

Zum Losfahren betätigen Sie bei laufendem Motor den Gasdrehgriff an der rechten Seite des Lenkers. Drehen Sie langsam den Gasdrehgriff um zu beschleunigen. Der Gasdrehgriff erhöht die Geschwindigkeit. Wenn Sie den Gasdrehgriff in die andere Richtung drehen verlangsamt sich Ihr Fahrzeug.

Drehen Sie ihn minimal stärker, wenn Sie bergauf fahren. Der Motor wird seine Leistung dann erhöhen.

Betätigen Sie den Gashebel immer vorsichtig um nicht die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren!

Während der ersten 150 Kilometer Fahrstrecke des Neufahrzeuges sollte mit maximal 75% Gas gefahren werden (Einfahrzeit)

BREMSEN / ANHALTEN

Zum Verlangsamen des Fahrzeuges drehen Sie den Gasdrehgriff nach vorne um die Motordrehzahl zu reduzieren. Ziehen Sie zum Bremsen immer beide Bremshebel gleichzeitig.

Betätigen Sie die Bremshebel immer vorsichtig um nicht die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren.

Üben Sie das Bremsen am besten in einer verkehrsarmen Zone.

Kickstarter

Zum Starten des Fahrzeuges wird das Kickstartpedal auf der linken Motorseite verwendet.

1. Lösen Sie die Lenkradsperre
2. Stellen Sie das Fahrzeug auf einem festen, ebenen Untergrund ab.
3. Stellen Sie das Fahrzeug zum Starten immer auf den Hauptständer.
4. Öffnen Sie den Benzinhahn (Seite 10).
5. Betätigen Sie bei kaltem Motor den Choke (Seite 10).
6. Beachten Sie die Hinweise auf Seite 5.
7. Klappen Sie den Kickstarthebel nach außen.
8. Nicht den Gashebel betätigen !
9. Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen den linken Bremshebel an.
10. Betätigen Sie den Kickstarthebel mit den Fuß.
11. Klappen Sie den Kickstarthebel vor dem Losfahren wieder nach innen.

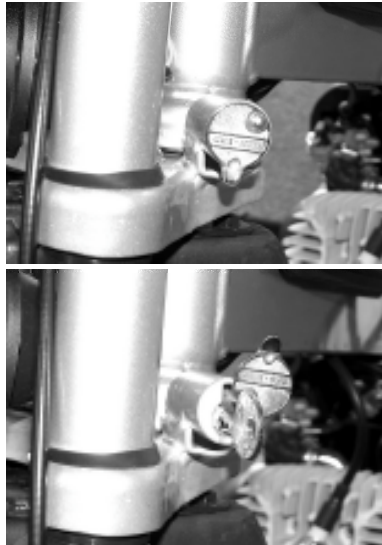


UM EINER BESCHÄDIGUNG VORZUBEUGEN, BETÄTIGEN SIE DEN KICKSTARTER NIEMALS WENN DER MOTOR BEREITS LÄUFT.

STARTEN SIE DEN MOTOR NUR AUSSERHALB VON GESCHLOSSENEN RÄUMEN, DA DER MOTOR GIFTIGES KOHLENMONOXID AUSSTÖSST UND DANN ERSTICKUNGSGEFAHR BESTEHT

Lenkradsperre

Um das Fahrzeug diebstahlsicher abzustellen wird die Lenkradsperre eingelegt. An der linken Seite des Lenkradholmes befindet sich das Lenkradschloß. Bei eingelegtem Lenkradschloß wird der Lenker in „Stellung rechts“ fixiert und dadurch das Fahren unmöglich gemacht.



1. Stellen Sie den Motor ab.
2. Drehen Sie den Lenker ganz nach rechts.
3. Öffnen Sie die Schloßabdeckung.
4. Stecken Sie den Schlüssel in das Schloß
5. Drehen Sie den Schlüssel und drücken Sie dann auf den Schlüssel um den Verschlußbolzen in den Lenkholm einzuführen. Es geht leichter, wenn Sie dabei den Lenker leicht hin und her bewegen.
6. Ziehen Sie den Schlüssel ab, und prüfen Sie ob der Lenker sicher gegen Verdrehen gesichert ist.
7. Falls das Fahrzeug länger abgestellt wird empfiehlt es sich das Fahrzeug zusätzlich mit einem Kabel- oder Bügelschloß (nicht im Lieferumfang) gegen Diebstahl zu sichern.
8. Schließen Sie die Schloßabdeckung immer um das Eindringen von Wasser und dadurch eventuell entstehende Korrosion zu vermeiden.

ACHTEN SIE VOR DEM LOSFAHREN DARAUF, DASS DIE LENKRADSPERRE GELÖST IST !

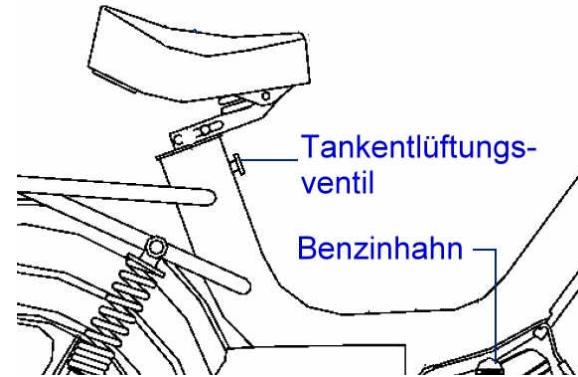
Hinweise zum Betanken

ACHTUNG:
NUR 2- TAKT GEMISCH
MIX 1:50 TANKEN

Schließen Sie den Benzinhahn vor dem Auftanken !

Das Fahrzeug ist mit einem im Fahrzeugrahmen integrierten Kraftstofftank ausgestattet. Da sich während des Betankens im hinteren Bereich des Fahrzeugrahmens Luft ansammeln kann, ist es unter Umständen nicht möglich das Fahrzeug ganz voll zu tanken. Drücken Sie aus diesem Grund während des Betankens oder vor dem Abschluß des Betankens das Tankentlüftungsventil ca. 5. Sekunden lang. Achten Sie darauf daß beim Betanken kein Kraftstoff verschüttet wird (Brandgefahr)!

Stellen Sie den Benzinhahn nach dem Betanken wieder in Stellung auf.



Beachten Sie stets die Sicherheitshinweise für Kraftstoffe die an der abgebenden Tankstelle aushängen. Beachten Sie dazu die ausführlichen Hinweise auf Seite 7 dieser Bedienungsanleitung. Falls beim Betanken Kraftstoff über den heißen Motor laufen sollte starten Sie keinesfalls den Motor (Brandgefahr) und informieren Sie den Tankstellenbetreiber.

**BETANKEN SIE DAS FAHRZEUG AUSSCHLIESSLICH MIT EINEM GEMISCH
(MIX) AUS BLEIFREIEM KRAFTSTOFF (95 OKTAN) UND
SELBST-MISCHENDEM MARKEN – ZWEITAKT ÖL.
DAS MISCHUNGSVERHÄLTNIS MUß 1:50 BETRAGEN !**

© 30-01-2007 ERING

ERING GMBH / ERGOLDING

ERING GmbH
Ringstrasse 1
84030 Ergolding
Tel.: 09001/760400 (0,49ct/min)
Fax 0871/7604-10
internet : <http://www.ering.de>